

SUCHMASCHINENOPTIMIERUNG FÜR 4 SOCIAL-MEDIA-PROFILE

Veröffentlicht am 28. Oktober 2011 von Theresa

Ihre Webseite ist bereits suchmaschinenoptimiert? Dann wird es Zeit, sich auch an die Suchmaschinenoptimierung Ihrer Social-Media-Plattform zu begeben [...]



Ihre Webseite ist bereits suchmaschinenoptimiert? Dann wird es Zeit, sich auch an die Suchmaschinenoptimierung Ihrer **Social-Media-Plattform** zu begeben. Denn ebenso, wie bei der „traditionellen“ Suchmaschinenoptimierung für Webseiten, gibt es auch für soziale Netzwerke **Meta-Angaben wie Title, Description und Keywords**, die angegeben werden sollten. Wir zeigen Ihnen, worauf es bei **Google+ Profilen**, **Facebook Fanpages** und **Twitter- und YouTube-Accounts** ankommt.

Google+

Mit über 40 Millionen Usern hat sich **Googles** soziales Netzwerk schnell zu einem Facebook-Konkurrenten entwickelt. Um Ihr Profil dort auch optimal für die Suchmaschinen anzupassen, sollten Sie folgende Informationen mit Bedacht ausfüllen.

Als **Seiten-Titel** dient beim Google-Plus-Profil Ihr Name. Die **Seiten-Beschreibung** ist neben Ihrem Namen und einer aussagekräftigen Überschrift auch eine kurze Beschreibung Ihrer Tätigkeit. Bringen Sie in wenigen Worten auf den Punkt, wer Sie sind und was Sie machen und achten Sie darauf, dass Ihre Informationen für alle User im Internet sichtbar sind.

Gut zu wissen: Setzen Sie im Intro-Text auf der Seite „Über mich“ Links zu anderen Seiten.

Facebook Fanpage

Auch auf einer **Facebook Fanpage** bietet sich Raum zur Suchmaschinenoptimierung. Der Seitentitel bei Facebook ist, wie bei Google+, der **Seiten-Name** ganz oben auf der Seite. Als Seitenbeschreibung dient der **Info-Text** auf der linken Seite der Fanpage. Auch dieser sollte, wie bei der „normalen“ Suchmaschinenoptimierung, wichtige Suchbegriffe beinhalten und aussagekräftig sein.

Gut zu wissen: Jedes **Status-Update**, d.h. jeder neue Beitrag, wird quasi als extra Seite betrachtet. Daher sollte der Titel jeder neuen Meldung wohl überlegt und suchmaschinenoptimiert sein.

Twitter Profil

Zwar bietet der **Microblogging-Dienst** nicht viele Elemente zur „traditionellen“ Suchmaschinenoptimierung, dennoch gibt es auch hier ein paar Dinge zu beachten.

Als Seiten-Titel dient bei Twitter Ihr Name bzw. Ihr **Username**. Um Ihren Username mit Suchbegriffen bereichern zu können, muss der gewünschte Name natürlich noch frei sein und nicht schon durch einen anderen Nutzer verwendet werden.

Das **Profilbild** lässt sich optimieren, indem Sie als Dateinamen Ihren Namen verwenden, denn diesen ALT-Text führt Twitter später automatisch unter den Profilangaben mit auf.

Gut zu wissen: In Ihrer Twitter-Biografie (der Informationstext unter Ihrem Namen), können Sie wichtige **Suchbegriffe** aufführen. Aber natürlich sollte der Text weiterhin gut zu lesen sein und nicht nur eine Auflistung bestimmter Suchwörter enthalten.

YouTube

Das **Videoportal YouTube** bietet Ihnen viele Möglichkeiten der Suchmaschinenoptimierung. Wie schon bei Google+, Facebook und Twitter, dient auch bei YouTube der Profilname als Seiten-Titel. Die Seiten-Beschreibung ist die Information, die man in sein Profil einfügt. Dort befinden sich wichtige Informationen über die eigene Person.

Gut zu wissen: Sie wollen einen wertvollen Backlink? Dann sollten Sie darauf achten, dass Sie in Ihrem Profil den Link zu Ihrer Webseite einfügen.

Neben wichtigen **SEO-Informationen**, inkl. anschaulicher Screenshots, zu Google+, Facebook, Twitter und YouTube finden wir bei sem-group.net drei weitere Social-Media-Plattformen, die in Deutschland jedoch eher weniger bekannt sind.

Wenn Sie wissen wollen, wie Sie eine gute Platzierung innerhalb von Google News erzielen können, dann schauen Sie sich [diesen Artikel](#) doch mal an.

**THUMBNAIL IMAGE: [ESOCIALMEDIASHOP KEYWORDS 2010](#) VON [ESOCIALMEDIASHOP](#)
VIA [CC BY-SA 2.0](#)**